

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band: - (1951)

Heft: 5

Artikel: Grande fête des musiciens suisses (19 et 20 mai) à Sion

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-773930>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

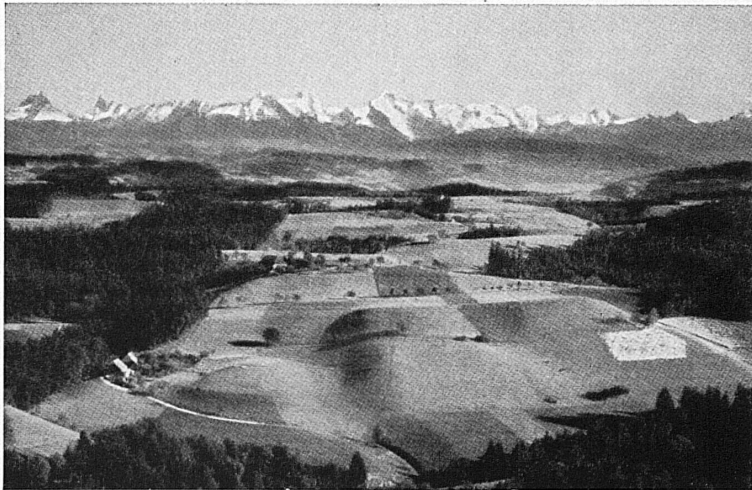
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Emmental

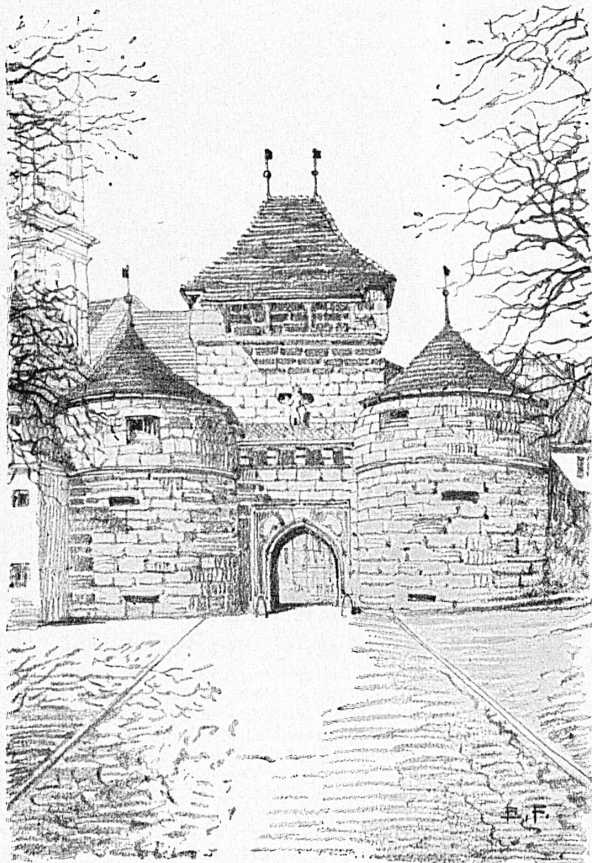
Das bekannte, urwüchsige, heimelige Hügelland

Günstige Zugverbindungen mit der

EMMENTAL-BURGDORF-THUN-BAHN

Kürzeste und billigste Durchgangslinie von der Nord-, Ost- und Zentralschweiz nach dem Berner Oberland

Modernes Wagenmaterial



Solothurn

DIE ALTE
AMBASSADOREN-
STADT

- reich an Sehenswürdigkeiten aus alter und neuer Zeit
- bekannt durch seine Gemütlichkeit
- mit seinen gut gepflegten Gaststätten

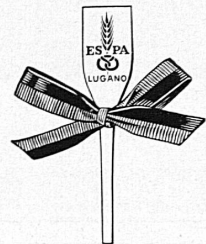
**grüßt
und heißt Sie
willkommen!**

Auskünfte, Prospekte und Tourenverzeichnisse für Ausflüge und Wanderungen in den herrlichen Jura durch das
Offizielle Verkehrsbureau Solothurn
Telephon (065) 2 19 24

«ESPA», Esposizione internazionale di panificazione e pasticceria, Lugano

Internationale Bäckerei- und Konditorei-Fachausstellung, Lugano

Das Brot nimmt in der Ernährung des Volkes eine zentrale Stellung ein. Der Förderung des Backwesens kommt damit überaus große Bedeutung zu. In diesen Rahmen gehört die Internationale Bäckerei- und Konditorei-Fachausstellung, wie sie vom 2. bis 14. Juni dieses Jahres in Lugano durchgeführt werden wird. Angemeldet haben sich



rund 250 Aussteller aus 12 Staaten (Argentinien, Belgien, Kanada, Dänemark, England, Frankreich, Holland, Italien, Luxemburg, Schweden, Schweiz, USA). Die letzte derartige Schau fand im Jahre 1928 in Lausanne statt. Es werden unter anderem eine Musterbäckerei, eine Musterkonditorei, ein Musterladen und ein gemischter Musterbetrieb zu sehen sein. Eine besondere Sehenswürdigkeit stellt eine fahrbare Feldbäckerei modernster Art dar. Sie wird durch eine Rekrutenschule während der ganzen Ausstellungsdauer betrieben werden. Im Hinblick auf die Bedeutung der Schau räumen die Bundesbahnen den Besuchern Fahrvergünstigungen ein.

**Grande fête des musiciens suisses
(19 et 20 mai) à Sion**

Voici le programme général de cette importante concentration de talents et d'espoirs. Samedi 19 mai, assemblée générale, l'après-midi. Le soir, au Théâtre de Sion, concert, avec le concours de solistes suisses, du Chœur mixte de la Cathédrale de Sion et de la « Chanson Valaisanne ». Œuvres de: O. Jæggi, Arm. Schibler, J. Apothéloz, Pet. Mieg, Alb. Mœschinger, Rol. Looser, Fern. Peyrot. Réception à l'Hôtel de la Paix, dès 22 heures. Dimanche 20 mai, office pontifical à Valère, présidé par S. E. Mgr Bieler. Œuvres de Ch. Hänni et messe de N.-D. de la Confiance a cappella, avec le concours du Chœur mixte de la Cathédrale, et œuvres de J. Apothéloz. Réception à la Majorie, après l'office, puis visite à Savièse. M. Georges Hänni, directeur du Conservatoire cantonal de musique, rue de la Dixence, à Sion, donnera volontiers des renseignements plus détaillés.

Berner Grand Prix 1951

Die besten Fahrer Europas am 26./27. Mai am Start

Die Reglemente für die beiden Automobilrennen sind erschienen. Das nationale Rundstreckenrennen, der Preis vom Bremgarten, wird am Samstag nachmittag ausgefahren und führt über eine Distanz von 16 Runden (116,480 km). Startberechtigt sind die zwanzig Schweizer Fahrer mit den besten Trainingszeiten. Die bestklassierten Fahrer der beiden Wertungsgruppen — Sportwagen bis 1500 cm³ und über 1500 cm³ — erhalten Bar-, die übrigen Naturalpreise.

Der Große Preis der Schweiz für Automobile (42 Runden = 305,760 km) kommt am Sonntag, den 27. Mai, nachmittags, zum Austrag und zählt als Lauf für die Weltmeisterschaft 1951. Diese internationale « Grande Epreuve » ist offen für Rennwagen nach Formel I, d. h. für kompressorlose Motoren bis 4500 cm³ und solche bis 1500 cm³ mit Kompressor. Die klassierten Fahrer erhalten Barpreise von 7000 Fr., 5000 Fr., 3000 Fr., 2500 Fr. usw. Besondere Leistungen, wie schnellste Runde, Tagesbestzeit usw., werden durch Naturalpreise ausgezeichnet.

Man darf die besten Automobil- und Motorradrennfahrer auf schnellsten Rennwagen und Rennmaschinen am Start zum diesjährigen Berner Grand Prix erwarten. pd.